

Wieder zwei neue Schallplatten

Union Wallonne, Malmedy und Kgl. Marienchor Eupen weilten in Brüssel

Eupen. — Am vergangenen Samstag stand das Decca-Studio in Brüssel Willy Mommer und seinen beiden Chören zur Verfügung. Der Malmedyer Chor hat sich nach der ersten Plattenaufnahme vorgenommen, in nächster Zeit eine weitere Longplaying zu verwirklichen. Der Kgl. MGV Marienchor setzte den Wunsch, seinem Publikum in Zukunft auch eine Schallplatte anbieten zu können, in die Tat um. So weilten im Aufnahmestudio zwei in den Ostkantonen bekannte Chöre, bei der Verwirklichung gleicher Absichten.

Nach wochenlanger Probearbeit stellte sich die Union Wallonne zur Aufnahme einer 30-cm-Platte. Eine solche Aufgabe setzt immer eine gewisse Vielseitigkeit des Repertoires voraus; 200 Chorstücke mußten aufnahmebereit sein. Die Balance wurde um 10.30 Uhr vorgenommen, nach kurzem Einsingen konnten sodann die Sänger bis zur Mittagspause die erste Seite der Platte prägen. Gute Arbeit war geleistet worden: es „standen“ neun Titel. Nach einer halbstündigen Pause konnte die Arbeit fortgesetzt werden. Aufgenommen wurden

Volkslieder, nachdem der erste Teil der klassischen Chormusik zugefallen war. Um 15 Uhr war die zweite Schallplatte der Union besungen, ein 40-Minutenprogramm war in vierstündiger Aufnahme bewältigt worden.

Die Sänger des Marienchores fanden sich zur Aufnahme einer 17-cm-Platte ein. Acht Chorwerke waren zu diesem Zweck vorgesehen worden. Auch bei den Eupener Sängern wurde sich „ingesungen“. Mit Schuberts „Abendrot“ begann die Arbeit. Für den weiteren Verlauf hatte man Chorwerke von Orff, Burleigh und Willy Mommer sen. achtstimmiges „Gloria“ gewählt. Der Marienchor benötigte zur ganzen Aufnahme zwei Stunden.

Abends trafen sich die beiden Chöre in einem Löwener Restaurant, um den Erfolg der geleisteten Arbeit zu feiern.

Zu Beginn des neuen Jahres werden diese beiden Platten erscheinen. Der Marienchor wird die erste Platte auf seinem Winterfest am 18. Januar 1969 im Gesellenhaus einführen. In Malmedy wurde eine besondere Matinee zu diesem Anlaß vorgesehen.